



**Kurzkonzept Schule am Hellweg**  
- Stand August 2014 -

1. Schule
2. Ansprechpartner
3. Teilnehmer
4. Gruppenangebote
5. Pädagogischer Ablauf
6. Inhalte und Ziele

**1. Schule**

Schule am Hellweg - Standort Friedrich-Fröbel-Schule  
Ehemalige Förderschule  
Buderusstraße 9a, 45307 Essen

Die ehemalige Friedrich Fröbel Förderschule liegt im Stadtteil Kray und wurde im Schuljahr 2013/2014 mit der Schule am Hellweg zusammengelegt. Schulleitungen sind Herr Ophey, der Schulleiter der Schule am Hellweg und Herr Schwarzkopf, welcher schon vor der Zusammenlegung der Schulen als stellvertretender Schulleiter an der Friedrich Fröbel Schule tätig war.

**2. Ansprechpartner**

<b>Koordination der Ganztagsbetreuung Sek I</b>	Katrin Gutsche Melanie Hackbarth
<b>Leitung der Ganztagsbetreuung Sek I Schule am Hellweg</b>	Chantal Kresken
<b>Schulleitung</b>	Herr Ophey
<b>Standortleiter</b>	Herr Schwarzkopf

**3. Teilnehmer**

<b>Klasse</b>	<b>Anzahl</b>
7/8	8



#### 4. Gruppenangebote

Pause (13:30-14:30 Uhr) Angebote (14:30-16:00 Uhr)				
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
„Wünsch dir was!“	Projekttag	„Bleib locker!“	„Ich weiß jetzt...“	„Besser essen!“

#### 5. Inhalte und Ziele

Angebote	Inhalte	Ziele
„Wünsch dir was!“	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jugendliche wählen aus 2-3 Angeboten aus und bestimmen den Tag mit</li> <li>Inhalte orientieren sich an den beobachteten Interessen/ Bedürfnissen der Kinder, z.B. Loom Bands, Spiele, kreatives Gestalten mit Alltagsmaterialien oder Entspannungsreisen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anhand von Mitbestimmung Erleichterung der Tagesgestaltung</li> <li>Bewusstsein der eigenen Autonomie</li> <li>Transparenz der Konsequenzen aus dem eigenen Handeln</li> <li>Vorlieben und Abneigungen erfahrbar machen</li> </ul>
Projekttag	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jugendliche nehmen an einem Projekt „mit“ Kindern teil</li> <li>Inhalte (direkte Angebote, Impulse oder didaktische Einheiten) orientieren sich hierbei an einem zuvor, mit den Jugendlichen, festgelegtes Thema</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Transparenz der Konsequenzen aus dem eigenen Handeln</li> <li>Vorlieben und Abneigungen erfahrbar machen</li> <li>Teamfähigkeit untereinander entwickeln</li> <li>Kritikfähigkeit gegenüber sich selbst und anderen erweitern</li> <li>Kommunikation untereinander ausbauen</li> <li>Arbeitseinteilungen</li> </ul>



<p><b>„Bleib locker!“</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jugendliche nehmen abwechselnd am Sport und Kompetenztraining teil</li> <li>• Inhalte orientieren sich an beobachteten Bedürfnissen der Jugendlichen (Nein sagen, kritisieren und loben, Kritik ertragen können, herstellen und pflegen von Kontakten)</li> </ul>	<p>vornehmen und einhalten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Problemlösung im Team erlernen</li> <li>➤ Schulung sozialer Kompetenzen durch Kommunikations- und Verhaltenstrainingseinheiten</li> <li>➤ Erkennung und Stärkung von Ressourcen und Kompetenzen</li> <li>➤ Förderung von Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit</li> <li>➤ Aufbau einer empathischen Beziehung zwischen den Jugendlichen und der betreuenden Person</li> </ul>
<p><b>„Ich weiß jetzt...“</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Jugendlichen erhalten einen Einblick in alltägliche und/oder experimentelle Abläufe/Gegebenheiten, z.B.: „Wie näht man einen Knopf an?“, „Wie wird eigentlich Käse gemacht?“ „Was machen eigentlich Regenwürmer?“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Erweiterung der Problemlösefähigkeit und naturwissenschaftlichen Denkens durch Experimente</li> <li>➤ Durch das Testen physikalische Eigenschaften Wirklichkeitsbezug entdecken</li> </ul>
<p><b>„Besser essen!“</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Jugendlichen erfahren und erarbeiten alles rund um das Thema Essen, z.B. Ernährung, Hygiene und dem Einkauf</li> <li>• Die Kinder gehen einkaufen und erleben was alles nötig ist, bis das Essen, fertig auf dem Tisch kommt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Wochenabschluss schaffen durch gemeinsames Zubereiten</li> <li>➤ Bewusstmachung der eigenen Ernährungsweise</li> <li>➤ Erweiterung des kulinarischen Horizonts</li> <li>➤ Freude am Kochen und Backen entdecken.</li> </ul>